

Beitrag 45 vom 26.05.2026:
Ungarn – Halbierung Politikergehalt:

Ich habe in meinem Beitrag ‚Denkanstöße‘ in der Rubrik ‚Vernunftplattform‘ und dort im Themenbereich ‚Grundsätzliches zu Deutschland‘ unter anderem eine Halbierung der Gehälter von deutschen Spitzenpolitikern im Rahmen mehrerer grundlegender Reformmaßnahmen vorgeschlagen: Wenn man seitens der Politik von sehr vielen Menschen Konsumverzicht in der Gegenwart zugunsten von wirklich zukunftssträchtigen Investitionen vor allem für die nachfolgenden Generationen abverlangt, dann müssen jene verantwortlichen Spitzenpolitiker mit gutem Beispiel vorangehen. Dies ist sowohl aus grundsätzlich moralischen Gründen der Gerechtigkeit geboten als auch hinsichtlich der Akzeptanz in der Bevölkerung. Ich zitiere nachfolgend kurz aus dem achten Punkt meines oben genannten Beitrags: „Zur **Glaubwürdigkeit** der Politiker gehört dann aber auch, ein gutes Vorbild abzugeben, indem sie selber mit einem großen Schritt mutig vorangehen: Freiwilliger Verzicht aller Spitzenpolitiker – vom einfachen Landtags- bzw. Bundestagsabgeordneten bis hin zu Staatssekretären, Ministern, Ministerpräsidenten sowie dem Bundeskanzler – auf 50% der aktuellen Gehälter / Besoldungen sowie ebenfalls auf 50% der Altersbezüge! Mit solch einem Verzicht gewinnen die Politiker aller Wahrscheinlichkeit nach einen wirklich großen Vertrauensvorschuss, um damit dann auch einen grundlegenden **Mentalitätswandel im Land** zu bewirken.“

In Ungarn hat genau das der neue Ministerpräsident laut Medienberichten nun zunächst einmal für sich selbst und sein Gehalt angekündigt. Ich zitiere aus einem Artikel von t-online vom 25.05.2026:

„Péter Magyar - Regierungschef halbiert sein Gehalt:

Im Vergleich mit dem Durchschnittseinkommen im Land schnitten ungarische Politiker bislang oberste Spitze ab. Der neue Ministerpräsident ändert das jetzt.

Ungarns Ministerpräsident Péter Magyar hat massive Gehaltskürzungen für Politiker angekündigt – und will bei sich selbst beginnen. Er sagte in einem Interview mit RTL Ungarn am Samstagabend, er werde sein eigenes Gehalt auf 3,8 Millionen Forint brutto im Monat senken. Das entspricht umgerechnet rund 10.600 Euro.

Magyar begründete den Schritt mit der wirtschaftlichen Lage des Landes. Politiker müssten in schwierigen Zeiten "Zurückhaltung und Bescheidenheit" zeigen, sagte Ungarns neuer Präsident dem Sender. Nach seinen Plänen sollen auch Minister, Staatssekretäre, Abgeordnete, Bürgermeister und Spitzenmanager staatlicher Unternehmen deutlich weniger verdienen.

Ungarns Regierungschef halbiert Gehalt im Vergleich zu Orbán

Das neue Gehalt des Regierungschefs läge damit bei weniger als der Hälfte der zuletzt bekannten Bezüge seines Vorgängers Viktor Orbán. Dessen monatliches Bruttogehalt hatte bei rund 7,8 Millionen Forint gelegen, also umgerechnet etwa 22.000 Euro.

Magyar erklärte bei RTL Ungarn, Politiker sollten sich "als Staatsdiener und nicht als privilegierte Elite" verstehen. Entscheidend sei, "welches Beispiel wir dem ungarischen Volk und der Außenwelt geben".

Zum Vergleich: Bundeskanzler Friedrich Merz kommt mit Kanzlergehalt, Abgeordnetendiät und weiteren Zulagen auf Bruttobezüge von rund 40.000 Euro im Monat.“

Ende des Zitats.

Ich möchte an dieser Stelle folgendes – vor allem im Hinblick auf Deutschland – betonen: Eine solcher Gehaltsverzicht von Spitzenpolitikern muss aber immer auch eingebettet sein in ein großes Gesamtkonzept für unser Land: Dieses Gesamtkonzept muss wissenschaftlich seriös fundiert sein und zudem auf dieser Grundlage eine plausible sowie positive Erzählung für die Menschen dieses Landes anbieten, damit sich diese damit identifizieren können und es deshalb auch tatkräftig unterstützen. In dem oben genannten Beitrag unterbreite ich dazu einige konkrete Vorschläge. Mehr dazu findet sich in dem Beitrag ‚Deutschlandplan‘, welcher ebenfalls in der Rubrik ‚Vernunftplattform‘ im Themenbereich ‚Grundsätzliches zu Deutschland nachzulesen ist.

Bedauerlicherweise vermisse ich beides seitens der politisch Verantwortlichen in der gegenwärtigen Bundesregierung und der sie tragenden Parteien: Sie haben weder einen solch grundlegenden Deutschlandplan noch einen damit einhergehenden großen Gehaltsverzicht im politischen Angebot. Und ehrlicherweise erwarte ich dies auch nicht von diesen Leuten!